

BASLER



10 FRAGEN an ...

Margarete Mack, Head of Coordinates Collection

In Margarete Macks Leben spielte Mode schon immer eine wichtige Rolle.

Kreativität, Ästhetik und Inspirationen sind das Fundament ihrer Arbeit. Seit sie ihre Designs nun für die Marke BASLER einsetzt, liegt es ihr besonders am Herzen mit dem Team stetig neue Ideen umzusetzen. Ziel pro Saison: Eine neue modische BASLER-Welt zu entwickeln, die der Endverbraucherin gefällt. Der Mix & Match Gedanke steht bei den Coordinates Collections im Vordergrund.

1. Welche Trendfarben erwarten uns in der kommenden F/S Saison 2019?

Im Frühling und Sommer setzen wir mit BASLER auf helle und frische Farben. Von Hellgrau, Rosé bis zu Himmelblau sind viele Pastellnuancen vertreten. Das Pendant dazu bilden die kräftigen Farben wie Coral oder Ever Green. Besonders interessant wird es mit den Prints wie z. B. der Patch-Tücherdruck mit Blumen und Grafik als Mix, ein Ethnodruck mit Federn in Summerdarks, die Inspiration von Unterwasserwelt mit Korallen und Muscheln, tropische Blumen großzügig als Bordürendruck ausgearbeitet.

2. Sind Print auf Print und gewagte Kombinationsmöglichkeiten erwünscht?

Selbstverständlich. Neue Prints und Drucke sind für mich eindeutig eine Inspirationsquelle. Die BASLER-Kundin trägt sehr gerne Prints und kombiniert diese zu unterschiedlichen Anlässen. Wir im Designteam achten darauf, dass es stilvoll und modisch umgesetzt wird. Wirklich neu ist der Printmix. Große und kleine Musterungen werden miteinander kombiniert. Die Harmonie der Farben erdet den neuen Printlook.

3. Wie viele Kollektionsteile sind in der aktuellen Kollektion enthalten?

BASLER

Insgesamt besteht die F/S Kollektion 2019 aus ca. 300 Modellen. Davon sind 100 aus dem Bereich Outerwear und 120 aus der Kategorie Coordinates. Dazu kommen noch Accessoires sowie Taschen.

4. Welches Kernthema bildet die F/S Kollektion 2019 ab?

Wir haben darauf geachtet moderne Styles zu entwerfen die unkompliziert zu kombinieren und tragen sind. Blusen, Röcke, Kleider, Hosen und das Highlight-Produkt den Blazer. Aber auch Midikleider und Blousonjacken sind mit von der Partie.

5. Sie haben in den letzten Jahren viel designt. Wird man als Designerin von Saison zu Saison immer mutiger?

Nein, ich werde nicht mutiger, sondern erfahrener. Ich kann sehr schnell als auch gut die Bedürfnisse unserer Kundin einschätzen und gekonnt umsetzen. Ich möchte, dass sich die BASLER Frau in unserer Mode wohl und vor allem schön fühlt.

6. Auf was achtet die deutsche Frau in puncto Mode?

Deutsche Frauen lieben Niveau, Hochwertigkeit und Understatement. Im Gegensatz zu den Amerikanerinnen, die sich gerne sexy kleiden. Die deutschen Kundinnen sind bedacht auf einen exklusiven Look. Qualität, Passform, Modegrad und Bequemlichkeit sind bei der Konsumentin entscheidend.

7. An welchem Ort kommen Ihnen die besten Design-Ideen? Hatten Sie schon mal eine Kreativitätsblockade?

Ich bin viel unterwegs – aktuell plane ich meine Termine zur Stoffmesse in Paris, davor war ich in Mailand. Andere Länder und Kulturen inspirieren mich. Ich lese gerne, höre Musik oder schau mir interessante Filme an. Ich liebe Kunstausstellungen und lasse mich dort von Farben, Formen sowie Innovationen anstecken. Nicht jeder Tag ist gleich und nicht jede Stunde ist kreativ, aber

BASLER

ich liebe meinen Beruf und habe ein großartiges Team an meiner Seite, das erleichtert im Daily Business vieles.

8. Was sollte eine modische und stilvolle Frau unbedingt neben einem hochwertigen Mantel noch in ihrer Garderobe haben?

Zusätzlich kann ich Blazer und Kleider empfehlen. Ich finde die weibliche Silhouette muss präsentiert werden und wir können unsere feminine Seite gekonnt inszenieren. Daher bin ich persönlich ein Fan von hochwertigen, tollen Kleidern und femininen Blazern.

9. Gibt es für die F/S Saison 2019 ein klares No-Go?

Heutzutage gibt es keine No-Go's ... Jede Frau soll sich so kleiden wie sie sich wohl fühlt. Die Hauptsache ist die Ausstrahlung und eine gewisse Ästhetik.

10. Was war bisher das schönste Kompliment, das Sie für Ihre Design-Arbeit bekommen haben?

„Frau Mack, trotz Ihrem hohen Maße an Kreativität verlieren Sie nie die Kommerzialität aus den Augen. Sie schaffen es, jede Saison etwas Neues zu kreieren, worin sich die Kundin wohlfühlt.“

Pressekontakt

KARKALIS COMMUNICATIONS GMBH

Violeta Bogicevic

Siegesstraße 13

80802 München

Mail: v.bogicevic@karkalis-communications.com

Telefon: +49 89 218 96 455